

# INHALT

Einleitung . . . . .	5
<b>Ich sah Hitler!</b> . . . . .	29
Vorwort . . . . .	31
Text . . . . .	33
<b>Flüchtlinge – Anarchie oder Organisation?</b> . . . . .	61
Vorwort . . . . .	63
Und schließlich die Deutschen . . . . .	64
Die jüdischen Flüchtlinge . . . . .	68
Wer ist ein Jude? . . . . .	69
Die Reaktion der jüdischen Welt . . . . .	72
Der einmalige Charakter des heutigen Antisemitismus . . . . .	73
Für ein praktisches Programm . . . . .	76
Die Roosevelt-Aktion . . . . .	76
Flüchtlings-Kategorien . . . . .	78
Das große Problem – Finanzierung . . . . .	80
Nächstenliebe reicht nicht aus . . . . .	81
Blockiertes Kapital flüssigmachen . . . . .	82
Der Appell an die Vernunft . . . . .	85
<b>Laßt das ›Protokoll‹ sprechen</b> . . . . .	89
Die deutschen Wahlen . . . . .	91
Pokerspiel in Genf . . . . .	97
Ein Toast für Thomas Mann . . . . .	101
Der Faschismus auf dem Vormarsch . . . . .	106
Eine Heldenrasse . . . . .	112
Kurt Schuschnigg . . . . .	117
Die Souveränität der Lüge . . . . .	124
Flüchtlinge . . . . .	129
Henlein in London . . . . .	134
Wo wir stehen . . . . .	155
Das tschechische Einverständnis . . . . .	161

›Frieden‹ – und die Krise beginnt . . . . .	168
Die Intervention des Präsidenten . . . . .	174
Bereit zum Wahnsinn! . . . . .	180
Herschel Grynszpan . . . . .	186
Mehr ›Frieden‹ . . . . .	192
Finanzierung mittels Lösegeld . . . . .	199
Kassandra spricht . . . . .	204
Der neue Heroismus . . . . .	209
Chamberlain und Alice . . . . .	215
Die Krise . . . . .	221
Die Revolution des Nihilismus . . . . .	226
Tod eines Dichters . . . . .	233
Hör zu, Hans! . . . . .	241
Zur Entstehung dieses Buches . . . . .	243
Noch ein Wort über ›Hans‹ . . . . .	247
Gespräche mit Hans . . . . .	252
27. März 1942 . . . . .	252
17. April 1942 . . . . .	259
1. Mai 1942 . . . . .	267
4. September 1942 . . . . .	275
Anmerkungen . . . . .	281